

Wentowkanal		W_04	• Guter Ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 21		
FW-P_ID	58152_P04	• Verbesserung der Gewässerstruktur • Initiierung eigendynamischer Prozesse • Hochwasserrückhalt schaffen • Reduzierung von Nährstoffeinträgen • Verbesserung Wasserrückhalt/ Moorschutz • Verbesserung des Wasserhaushalts			
WK-Code	DEBB58152_301				
MN-Nr.	EMNT_ID	EMNT_Text	DWA M610	Stat. von	Stat. bis
W_04_M13	71_02	u.a. zur Verringerung des Abflussquerschnitts, dadurch Verbesserung der Fließgeschwindigkeiten	S10	15611	16500
W_04_M12	73_01	beidseitig 5m		15611	16500
W_04_M10	70_11	Erwerb der Flächen im Zielkorridor (45m)		16500	18300
W_04_M09	72_08	zur Strömungsdiversifizierung und Verringerung des Abflussquerschnitts, dadurch Verbesserung der Fließgeschwindigkeiten	S10	16500	18300
W_04_M08	74_01	durch Aufgabe oder Einschränkung der Auen-Nutzung		16500	18300
W_04_M06	65_07	Sohle des linksseitig einmündenden Burower Abzugsgraben im Mündungsbereich anheben; Ziele: Stabilisierung des Landschaftswasserhaushalts sowie Reduktion der Nährstofffrachten (MN auch in FFH-Managementplanung)	U2	18630	18640
W_04_M07	71_02	u.a. zur Verringerung des Abflussquerschnitts, dadurch Verbesserung der Fließgeschwindigkeiten	S10	18300	18800
W_04_M01	73_01	beidseitig 5m		18300	18800
W_04_M14	70_11	Erwerb der Flächen im Zielkorridor (45m)		18800	20600
W_04_M04	72_04	zur Beschleunigung der Laufverlagerung		18800	20600
W_04_M05	72_08	zur Strömungsdiversifizierung und Verringerung des Abflussquerschnitts, dadurch Verbesserung der Fließgeschwindigkeiten	S10	18800	20600
W_04_M03	74_01	durch Aufgabe oder Einschränkung der Auen-Nutzung		18800	20600
W_04_M11	61_03	durch die Totholzeinbauten (vgl. 71_02 und 72_08)		15611	21390
W_04_M02	71_02	u.a. zur Verringerung des Abflussquerschnitts, dadurch Verbesserung der Fließgeschwindigkeiten	S10	20600	21390

Wentowkanal		W_03	• Guter Ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 14		
FW-P_ID	58152_P03	• Verbesserung der Gewässerstruktur • Initiierung eigendynamischer Prozesse • Verbesserung Wasserrückhalt/ Moorschutz • Verbesserung des Wasserhaushalts			
WK-Code	DEBB58152_300				
MN-Nr.	EMNT_ID	EMNT_Text	DWA M610	Stat. von	Stat. bis
W_03_M02	71_02	u.a. zur Verringerung des Abflussquerschnitts, dadurch Verbesserung der Fließgeschwindigkeiten	S10	13000	13400
W_03_M01	72_08	zur Strömungsdiversifizierung und Verringerung des Abflussquerschnitts, dadurch Verbesserung der Fließgeschwindigkeiten	S10	13400	14500
W_03_M07	71_02	u.a. zur Verringerung des Abflussquerschnitts, dadurch Verbesserung der Fließgeschwindigkeiten	S10	14500	14900
W_03_M08	61_03	durch die Totholzeinbauten (vgl. 71_02 und 72_08)		13000	15611
W_03_M05	70_11	Zielkorridor: 45m; betrifft linksseitiges Grünland		14900	15611
W_03_M06	72_04	zur Beschleunigung der Laufverlagerung		14900	15611
W_03_M04	72_08	zur Strömungsdiversifizierung und Verringerung des Abflussquerschnitts, dadurch Verbesserung der Fließgeschwindigkeiten	S10	14900	15611
W_03_M03	74_01	durch Aufgabe oder Einschränkung der Auen-Nutzung		14900	15611

Wentowkanal		W_02	• Gutes Ökologisches Potenzial; Fließgewässertyp 21		
FW-P_ID	58152_P02				
WK-Code	DEBB58152_300				
MN-Nr.	EMNT_ID	EMNT_Text	DWA M610	Stat. von	Stat. bis

Legende

- Geltungsbereich des Gewässerentwicklungskonzepts
- Fließgewässer Wasserrahmenrichtlinie
- Fließrichtung
- Grenze Planungsabschnitte
- Kilometrierung (Angabe in Kilometern)
- Kilometrierung (Abstand je 100 m bzw. 200 m)

Maßnahmen zur Förderung der Gewässermorphologie

- 71_02 Totholz fest einbauen (vorrangig zur Erhöhg. der Strömungs- und Substratdiversität)
- 72_04 Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell brechen
- 72_08 naturnahe Strömungsenker einbauen (z.B. wechselseitige Fallbäume, Totholz-Verkleisungen)
- 74_01 Primäraue reaktivieren (z.B. durch partielle Einschränkung oder Extensivierung der Auenutzung)
- 73_01 Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
- 70_11 Flächensicherung (z.B. Kauf, Flächentausch, Verpachtung mit Anlagen)

Maßnahmen zur Förderung des Wasserhaushalts

- 65_07 Querschnitt eines Entwässerungsgrabens verkleinern
- 61_03 Querprofil zur Gewährleistung des Mindestabflusses reduzieren

bearbeitet durch:

landschaft
planen+bauen

Schlesische Str. 27
10997 Berlin
Telefon 030 - 610 77-0
Fax 030 - 610 77-99

**KOMPETENZ IN SACHEN
REGENWASSER,
INGENIEURGESELLSCHAFT
PROF. DR. STEKER MBH**

Rennbahnallee 109 A
15306 Hoppegarten
Telefon 03342 - 3595-0
Fax 03342 - 3595 29

Umweltbüro essen

Reinighäuser Str. 334 f
45136 Essen
Telefon 0201 - 86 06 1-0
Fax 0201 - 86 06 1-29

geoconcept-esssen
Gerda Weilerstr. 10
79100 Freiburg
Telefon 0761 - 46277
Fax 0157 - 74484091

LAND BRANDENBURG

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg

Gewässerentwicklungskonzept Obere Havel 1a
Karte 7-1: Maßnahmen Fließgewässer
Blatt: 10 von 14

Lage im Land Brandenburg

Blattübersicht

0 0,25 0,5 0,75 1 Kilometer

Maßstab: 1:15.000

Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg.
Nutzung mit Genehmigung Nr. GB-G 1/99
Topographische Karte 1:50.000/Normalausgabe, Bezugsdatum: ETRS 89

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg, Ref. RW5
Stand: 12/2015